



Dr. Ulrich Hahn
CISA CCSA CGAP CIA
COBIT Practitioner
www.uhahn.net

IPPF-Update

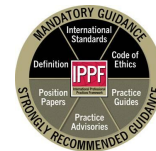
Strukturen, Ergänzungen und Anpassungen der Internationalen Berufsgrundlagen 2011/2012



Die verwendeten und überlassenen Arbeitsunterlagen (Skripten, Software, usw.) unterliegen dem Urheberrecht und dürfen – auch nicht auszugsweise – ohne Zustimmung der Akademie Interne Revision GmbH und des Referenten weder vervielfältigt noch gewerblich benutzt werden.



Audit Comptence 2012 = Programm =



B5: IPPF-Update: Strukturen, Ergänzungen und Anpassungen der Internationalen Berufsgrundlagen

(Dr. Ulrich Hahn, CIA, CCSA, CISA)

- Spezifische Grundstrukturen und Termini des IPPF 2011
- Ergänzungen und Anpassungen des IPPF 2011
- Standards
- Praktische Ratschläge
- Praxisleitfäden
- Umsetzung

Das IIA hat eine Vielzahl von Ergänzungen zu den Internationalen Grundlagen für die berufliche Praxis der Internen Revision 2011 veröffentlicht. Der Vortrag zeigt grundlegende Strukturen der deutschsprachigen Übersetzung des IPPF auf, gibt eine Übersicht über die Änderungen seit der Neuveröffentlichung zum Januar 2011 und stellt interessante Aspekte zur Diskussion.



Zielsetzung: Wieso ein Update?

- Internationale Grundlagen für die berufliche Praxis der Internen Revision (Berufsgrundlagen) 2011 und 2012
 - Hinweis auf Neuerungen
 - Interessante/wichtige Aspekte
 - Hinweis auf Nützliches
 - Konsequenzen aufzeigen
 - für Revisor(in)
 - für Revisionsfunktionen
 - für Dritte



Agenda

- Zielsetzung
- IPPF-Elemente
 - Definition
 - Standards und Glossar
 - Praktische Ratschläge
 - Praxisleitfäden
 - Positionspapiere
- Andere wichtige Grundlagen
 - ITIL 2011, COBIT 5, COSO 2012, ...
 - nationale Regelungen

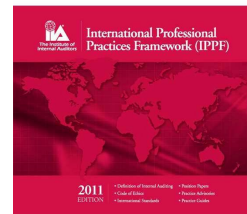


Was ist passiert: IPPF-Änderungen 2011

- Großes IPPF-Update (1/2011)
- PG IPPF-Umsetzungshilfe für kleine Interne Revisionsfunktionen (4/2011)
- PG Prüfung des Kontrollumfelds (4/2011)
- PA 1312-3 Unabhängigkeit des externen Beurteilungsteams im privatwirtschaftlichen Bereich (6/2011)
- PA 1312-4 Unabhängigkeit des externen Beurteilungsteams im öffentlichen Bereich (6/2011)
- PG Zusammenarbeit mit Geschäftsleitung und Überwachungsorgan (8/2011)
- GTAG 16 Datenanalyseverfahren (8/2011)
- PG Unabhängigkeit und Objektivität (10/2011)
- PG Vertrauen der Internen Revision in die Arbeit anderer Prüfer (12/2011)
- "Supplemental Guidance" Definition des öffentlichen Bereichs (12/2011)
- PA 2320-2 Ursachenanalyse (12/2011)

AC / 26. - 27.01.12 / Dr. U. Hahn

Folie 5



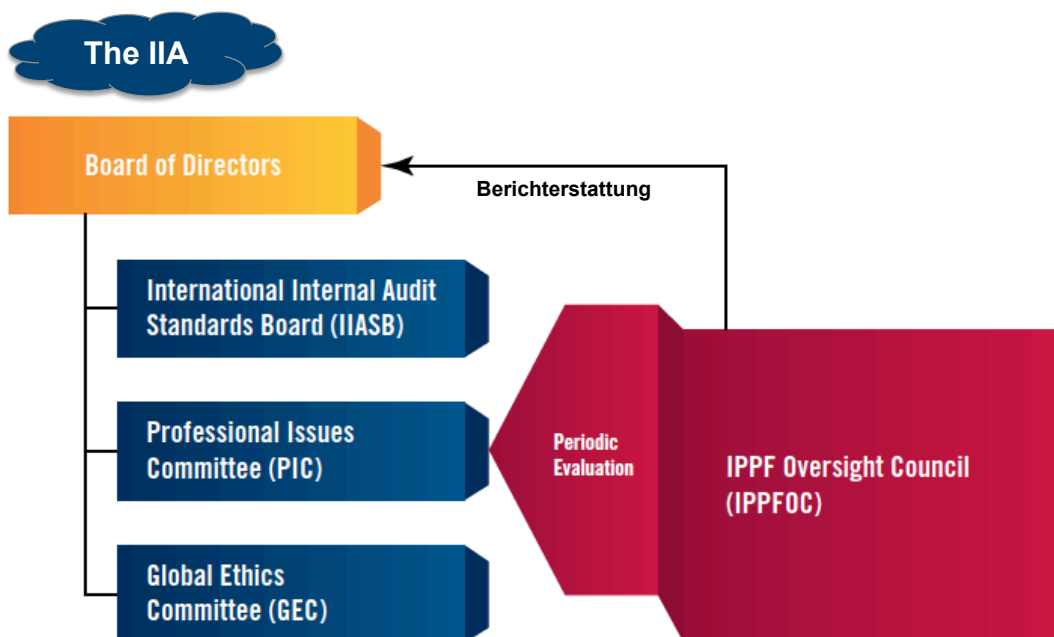
AIR 05
Akademie Interne Revision
Präsentation



PA Practice Advisory - Praktischer Ratschlag
PG Practice Guide - Praxisleitfaden
PP Position Paper - Positionspapier



Wo kommt das IPPF her: IIASB, PIC, GEC, IPPFOC



AC / 26. - 27.01.12 / Dr. U. Hahn

Folie 6

AIR 05
Akademie Interne Revision
Präsentation



IPPF 2011: Umfang der Änderungen

- insgesamt 26 Änderungen

3 neue Standards

15 Änderungen bestehender Standards

2 Streichungen bestehender Standards

6 Änderungen bestehender Glossar-begriffe



IPPF 2011: Themenfelder der Aktualisierung

- Definition der funktionalen Berichtslinie der Internen Revision an Geschäftsleitung und Überwachungsorgan, Aufnahme in die Geschäftsordnung (1000, 1110)
- Darlegung, wann jüngere Revisionsfunktionen das Einhalten der Standards behaupten können (1321)
- Anforderungen an das Berichten organisationsweiter oder auftragsbezogener Prüfurteile (2010.A2, 2410.A1, 2450)
- Grundlagen für die Beurteilung des Risikomanagements durch die Interne Revision (2120)
- Überarbeitung der Definition des Nutzenbeitrags (2000 und Glossar)
- Erweiterung des Begriffs "Leitung der Internen Revision" auf Externe (Glossar) und Klarstellung der Verantwortlichkeiten von Dienstleistern (2070)
- Ergänzung und Klarstellung weiterer Standards und Glossar-begriffe



Das IPPF 2011: Beachtenswerte Änderungen

- Einführung des Senior Managements
 - Board: Überwachungsorgan und Geschäftsleitung
Vorstand, Aufsichtsrat, Behördenleiter, Parlamentsausschuss, Prüfungsausschuss etc.
Executive und Non-executive Directors, Audit Committee, ...
 - Senior Management: leitende Führungskräfte
Bereichsleiter etc.
- Externe als Revisionsleitung sein
 - Dienstleister muss auf Letztverantwortung der Organisation hinweisen
- Nutzenbeitrag
 - Bezug auf Organisation und Interessengruppen
 - Allgemeinere Zielsetzung bezüglich GRC-Beitrag



IPPF 2011: Neuerungen Attributstandards

- IIASI 1000 - Aufgabenstellung, ...
 - Geschäftsordnung: funktionale Berichtslinie
- IIASI 1110 - Organisatorische Unabhängigkeit
 - Funktionale Unterstellung - Beispiele
- IIASI 1312 - externe Beurteilungen
 - Textl. Umformulierungen
- IIASI 1321 - "übereinstimmend mit ..."
 - Konformität wenn Ergebnisse gemäss IPPF erzielt



IPPF 2011: Neuerungen Ausführungsstandards (A)

- IIASI 2000 - Leitung der Interne Revision
 - Wertbeitrag: Assurance, Effektivität/Effizienz IKS
- IIAS 2010.A2 - Planung
 - Erwartungen VR, Leitung, Stakeholder berücksichtigen
- IIAS 2070 - Ausgelagerte Interne Revision
 - Auftraggeber auf dessen Pflichten hinzuweisen, dazu gehört das QSV-Programm



IPPF 2011: Neuerungen Ausführungsstandards (B)

- IIAS 2110.C1 - Sachgerechte Beratungsziele
 - verschoben
- IIASI 2120 - Risikomanagement
 - Beurteilung des Risikomanagements auch kumulativ
- IIAS 2410.A1 - Stellungnahmen bzw. Schlussfolgerung, Prüfurteil
 - Erwartungen Leitung, Stakeholder berücksichtigen
- IIAS 2450 - Zusammenfassende Beurteilungen
 - Erwartungen Leitung, Stakeholder berücksichtigen
 - Kriterien, Inhalte, Begründung negativer Gesamturteile



IPPF 2011: Neuerungen Glossar

- Mehrwert schaffen
 - Organisation und Stakeholder
 - Assurance, Effektivität/Effizienz von GRC-Prozessen
- Leiter der Internen Revision
 - Nicht ausschließlich interne Rolle
 - Verpflichtung auf Konformitätsgrundlagen
 - Angemessene Fachqualifikation erwartet
 - Alternativ: entsprechend qualifizierte Mitarbeiter
- Unabhängigkeit
 - Fähigkeit, IR-Aufgaben unbeeinflusst auszuüben



Praktische Ratschläge in 2011

- PA 1312-3
 - Unabhängigkeit des externen Beurteilungsteams im privatwirtschaftlichen Bereich
- PA 1312-4
 - Unabhängigkeit des externen Beurteilungsteams im öffentlichen Bereich
- PA 2320-2
 - Ursachenanalyse



Neue Praktische Ratschläge zum Quality Assessment

- Ergänzung zu PA 1312-1 # 5, 9 sowie 7 und 8
- PA 1312-3 Unabhängigkeit des externen Beurteilungsteams im privatwirtschaftlichen Bereich
 - Anforderungen an die Unabhängigkeit des Externen Beurteilers
- PA 1312-4 Unabhängigkeit des externen Beurteilungsteams im öffentlichen Bereich
 - Bezieht sich auf alle Ebene von Regierungsorganisationen, Behörden und in öffentlichem Eigentum stehende oder öffentlich kontrollierte Einheiten
 - Wenn Beurteiler und Beurteilte letztendlich einem Organ (Parlament, Rechnungshof, ...) unterstehen
 - Sonst analog privatwirtschaftlicher Bereich
 - Nach individueller Beurteilung:
 - Unabhängigkeit von Institutionen auf einer Ebene
 - Gegenseitige Beurteilungen von mehr als drei Einheiten



PA 2320-2 Ursachenanalyse

- Langfristig ist nicht das Beheben von Symptomen, sondern von Ursachen im Interesse der Organisation
- IR ist in der Lage, Ursachen zu bestimmen und an die richtigen Parteien zu berichten
 - Aufwand und Nutzen müssen ausgewogen sein
 - Es kann an Zeit und Kenntnissen mangeln
 - Widerstände aus der Organisation sind möglich
 - Ergebnisse können ambivalent sein
 - Implizierte Vorschläge stellen die Unabhängigkeit in Frage
- Ursachen resultieren i.d.R. aus Entscheidungen
 - Personen und Organisation vs. Umfeld
 - Häufig sind einfache Methoden hinreichend genau



Praxisleitfäden und Stellungnahmen

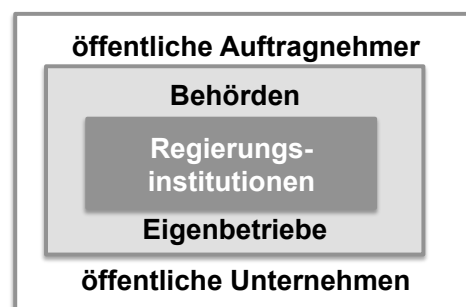
- Practice Guides - Praxisleitfäden
 - Ersetzen/detaillieren einige Praktische Ratschläge
 - Global Technology Audit Guides GTAGs
 - GAIT
- Positionspapiere
 - Wenden sich auch an Dritte
 - Abgrenzung der Revisionsrolle



Position (?) zur Definition des öffentlichen Bereichs

Definition

- Der öffentliche Bereich besteht aus Regierungen und allen öffentlich kontrollierten oder finanzierten Behörden, Unternehmen oder anderen Einheiten, die öffentliche Programme, Güter oder Leistungen bereitstellen.

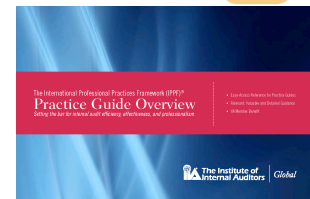


- Da Organisationen nicht immer eindeutig zuzuordnen sind, sind Kriterien zur Abgrenzung erforderlich.



(Zu) wenig beachtet: Die allgemeinen Praxisleitfäden

PG		
CAE	5/2010	Revisionsleitung - Einstellung, Leistungsbeurteilung und Trennung
CSR	2/2010	Beurteilen von CSR- und Nachhaltigkeitsprogrammen
EBR	5/2009	Prüfung externer Geschäftsbeziehungen
ECB	4/2010	Prüfung von Geschäftsleitungsgehältern und Zusatzleistungen
Fraud	12/2009	Interne Revision und dolose Handlungen
OP	4/2009	Formulieren und Berichten von Prüfurteilen
IAE	12/2010	Beurteilen von Zielerreichung und Wirtschaftlichkeit der Internen Revision
RM	12/2010	Beurteilen der Angemessenheit des Risikomanagements
SIA	4/2011	Internationale Grundlagen für die berufliche Praxis der Internen Revision: Umsetzungshilfe für kleine Interne Revisionsfunktionen
ACE	4/2011	Prüfung des Kontrollumfelds
Board	8/2011	Zusammenarbeit mit Geschäftsleitung und Überwachungsorgan
IO	10/2011	Unabhängigkeit und Objektivität
OAP	12/2011	Vertrauen der Internen Revision in die Arbeit anderer Prüfer



PG Zusammenarbeit mit Geschäftsleitung und Überwachungsorgan



- Beziehung der Internen Revision zu Geschäftsleitung und Überwachungsorgan kritisch
 - Wahrnehmen der Verantwortung gegenüber Geschäftsleitung und Überwachungsorgan (Board), leitenden Führungskräften (Senior Management), Stakeholdern, ...
 - Aussage der IR zu Führung und Überwachung, Risikomanagement und Interner Kontrolle
- Situationen und Verhaltensratschläge
 - Bedeutung vertrauensbildender Maßnahmen
 - Typische Interaktionssituationen
 - Sonderfälle und problematische Konstellationen



Zusammenarbeit mit Geschäftsleitung und Überwachungsorgan

- Beziehung der Internen Revision zu Geschäftsleitung und Überwachungsorgan
 - Häufige Kommunikation zwischen förmlichen Treffen
 - Kommunikation kritischer Sachverhalte
 - Internationale* und branchenspezifische Situationen
 - Wechsel der Revisionsleitung
- Kommunikation im Rahmen der risikoorientierten Planung
- Berichterstattung an Geschäftsleitung und Überwachungsorgan
- Organisation und Koordination von Geschäftsleitung und Überwachungsorgan



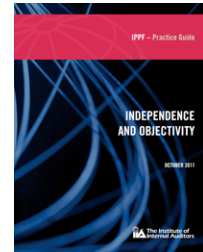
Berichterstattung an Geschäftsleitung und Überwachungsorgan

- Regelmäßige Themenfelder
- Internes Kontrollsystem
- Status des Prüfungsplans und der Ressourcen
- Verbreitung von Prüfberichten
- Dolose Handlungen/Sonderuntersuchungen
- Offene Prüfungsfeststellungen
- Qualitätsbeurteilungen
- Möglichkeiten zur Unterweisung



PG Unabhängigkeit und Objektivität

- Ziel Klarstellung und Ergänzung
- Unabhängigkeit
 - Einflussfaktoren
 - Unterstützende Maßnahmen
 - Organisation, Unternehmenskultur, Rolle/Charter, Personalmanagement, externe Unterstützung
- Objektivität
 - Bedrohende Faktoren und Maßnahmen
- Interne Rotation in/aus Interne Revision
- Beurteilungsmethoden für U & O
- Steuerungsmodell für Bedrohungen



Sicherstellen der Objektivität

Bedrohungen

- Anpassungsdruck
- wirtschaftliche Interessen
- private Beziehungen
- Kenntnis des Prüffelds
- Kultur, Rasse und Geschlechterrollen
- Nebeneffekte bei der Informationsaufnahme
- Selbstkontrolle
- Furcht
- gezielte Einflussnahme

Maßnahmen

- Anreize
- Teamstrukturen
- Rotation und Umbesetzung
- Ausbildung
- Überwachung
- Qualitätsbeurteilung
- Einstellungsverfahren
- externe Unterstützung



IIA-Beurteilungsmodell für Unabhängigkeit und Objektivität

- Bedrohung bestimmen
- Bedrohung bewerten
- Ausgleichende Faktoren bestimmen
- Restrisiko beurteilen
- Restrisiko proaktiv steuern
- Vorhandensein weiterer Bedrohungen hinterfragen
- Konsequenzen hinsichtlich Berichterstattung und Offenlegung bestimmen
- Regelmäßiges Hinterfragen und Überwachen



IIA Steuerungsmodell für Bedrohungen der Unabhängigkeit

MANAGED INDEPENDENCE FRAMEWORK	
LEVEL	ISSUES
I. Individual	<ul style="list-style-type: none"> • Management of auditor independence • Reporting relationship of the auditor
II. Engagement	<ul style="list-style-type: none"> • Review auditor independence • Access to information • Freedom from influence or control by audit client
III. Internal Audit Activity	<ul style="list-style-type: none"> • Ensure independence is managed (including third-party outsourcing) • Organizational placement • Strong charters
IV. Organization	<ul style="list-style-type: none"> • Management interest in, and support of, independence • Human resources policies (e.g., hiring, firing, promoting) • Level of audit committee involvement
V. Profession	<ul style="list-style-type: none"> • Standards-setting, education, and enforcement • Active promotion of independence management • Monitoring of profession-level results • Certification
FOUNDATION: NEED FOR INDEPENDENCE	



IIA Steuerungsmodell für Bedrohungen der Objektivität

MANAGED OBJECTIVITY FRAMEWORK	
LEVEL	ISSUES
I. Individual	<ul style="list-style-type: none"> • Management of auditor objectivity • Management of professionalism
II. Engagement	<ul style="list-style-type: none"> • Review auditor objectivity • Review auditor professionalism and the audit process
III. Internal Audit Activity	<ul style="list-style-type: none"> • Rotation of employees on jobs • Ensure objectivity is managed (including third-party outsourcing) • Review hiring practices
IV. Organization	<ul style="list-style-type: none"> • Management interest in objectivity • Human resources policies (hiring, firing, promoting) • Quality assurance reviews
V. Profession	<ul style="list-style-type: none"> • Standards-setting, education, and enforcement • Active promotion of objectivity management • Monitoring of profession-level results • Certification
FOUNDATION: NEED FOR OBJECTIVITY	



PG Vertrauen der Internen Revision in die Arbeit andere Prüfer

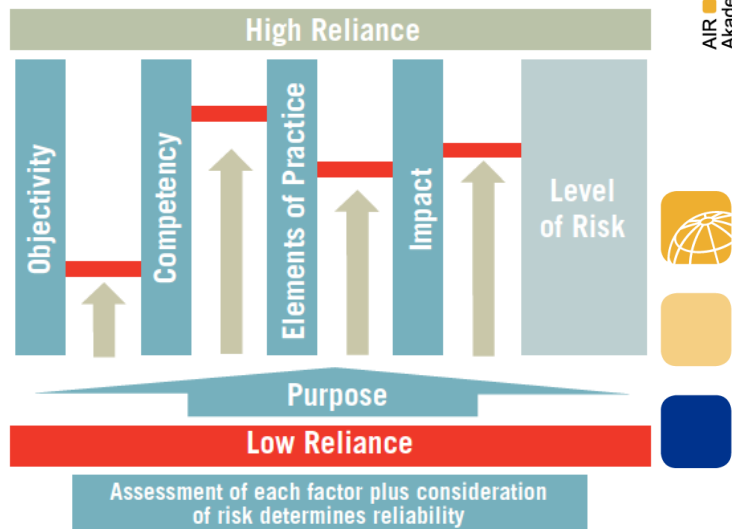


- Erwartung an die Interne Revision
 - Umfassende Bewertung von Steuerung und Überwachung, Risikomanagement und Interner Kontrolle der Organisation
 - Mehr als isolierte Prüfungen/Prüfurteile
 - Abstimmung mit anderen Prüffunktionen
- Fünf Prinzipien der Nutzbarkeit
- Interne und externe Prüffunktionen
 - Überprüfung (interne) vs. Standesnormen (externe)
- Anhang
 - Ausgewählte Prüfstandards
 - Checkliste zur Beurteilung der Zuverlässigkeit



Prinzipien für die Nutzbarkeit der Ergebnisse anderer Prüffunktionen

- Auftrag
- Unabhängigkeit und Objektivität
- Sachkunde
- Fundierte Berufsausübung
- Berichterstattung über Ergebnisse und Maßnahmen



Checkliste zur Beurteilung der Zuverlässigkeit anderer Prüffunktionen

Purpose and Governance – A charter or objective statement provides authority and scope of assurance activities and establishes intent for internal audit to rely on the work product of the assurance provider. Adequate staff is in place (numbers and competency) and objectivity is provided for.	
Characteristic	Verification Procedures or Method of Demonstrating
Charter	<ol style="list-style-type: none"> 1. Does the assurance provider have a written charter that includes the following elements: mission and scope of work, accountability, roles and responsibilities, responsibility, and authority? 2. Is the charter published, easily accessible, and has been communicated to all applicable staff? 3. Is the charter periodically reviewed and updated in accordance with the changing risk environment and approved by an appropriate leadership level?
Written policies and procedures	<p>Does the assurance provider maintain documented policies and procedures that include the following:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Procedures to identify, document, and evaluate the relevant risks and their associated controls.

- Beurteilungsfelder
 - Zielsetzung und Organisation
 - Risikobeurteilung und Planung
 - Prüfungsdurchführung
 - Berichterstattung und Nachverfolgung

GTAG - Global Technology Audit Guides



AIR 05
Akademie Interne Revision
Präsentation

GTAG

- 1 IT-Kontrollen
- 2 Änderungskontrollen
- 3 Laufende Prüfung: Bedeutung für Prüfung, Überwachung und Risikobeurteilung
- 4 Management der IT-Revision
- 5 Steuern und Prüfen von Datenschutzrisiken
- 6 Steuern und Prüfen von IT-Verletzlichkeiten
- 7 Auslagerung von Informationstechnologie
- 8 Prüfen von Anwendungskontrollen
- 9 Berechtigungs- und Zugriffssteuerung
- 10 Notfallmanagement
- 11 Entwickeln des IT-Prüfungsplans
- 12 Prüfung von IT-Projekten
- 13 Aufdeckung und Vorbeugung doloser Handlung in IT-Systemen
- 14 Prüfung von nutzer-erstellten Anwendungen
- 15 Steuerung und Überwachung der IT

16 Datenanalyseverfahren

2011

AC / 26. - 27.01.12 / Dr. U. Hahn

Folie 31



GTAG 16 Datenanalyseverfahren

- Einsatzhilfe für Revisionsleitungen
- Nutzen
 - Arbeitshilfe, Datenzugriff, Prüfungsrisiko
- Ablauf
 - Planung, Vorbereitung, Testen, Durchsicht
 - Ad hoc, wiederholt, kontinuierlich
 - Befähigungs(grad)modell (?)
 - alleinstehende Prüfungshandlung ... kontinuierliche Überwachung
- Voraussetzungen
 - Software, Fachkompetenz, Beschränkungen
- Umsetzung
 - Strategie, Menschen (Schulung, Rollen), Abläufe, Technologie
- Anhang
 - Beispiel Einkauf, Beurteilungsbogen Datenanalyse-SW, Reifegradmodell (papierbasiert ... voll optimiert)



AIR 05
Akademie Interne Revision
Präsentation

AC / 26. - 27.01.12 / Dr. U. Hahn

Folie 32



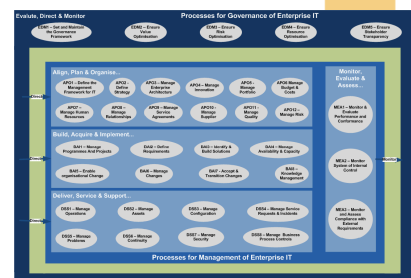
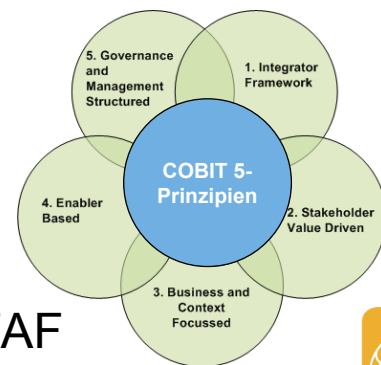
ITIL 2011 Edition

- Beheben begrifflicher Inkonsistenzen
- Darstellung der Modul-Schnittstellen
- Nachweis ergänzender Modelle
- Ergänzung und Vereinheitlichung der Rollen
- Vereinheitlichung der Prozessmodelle
- Konkretisierung des Servicestrategie-Teils
 - Governance-Strukturen
 - Finanzmanagement wieder detailliert
- Serviceverbesserung: Optionen-Register



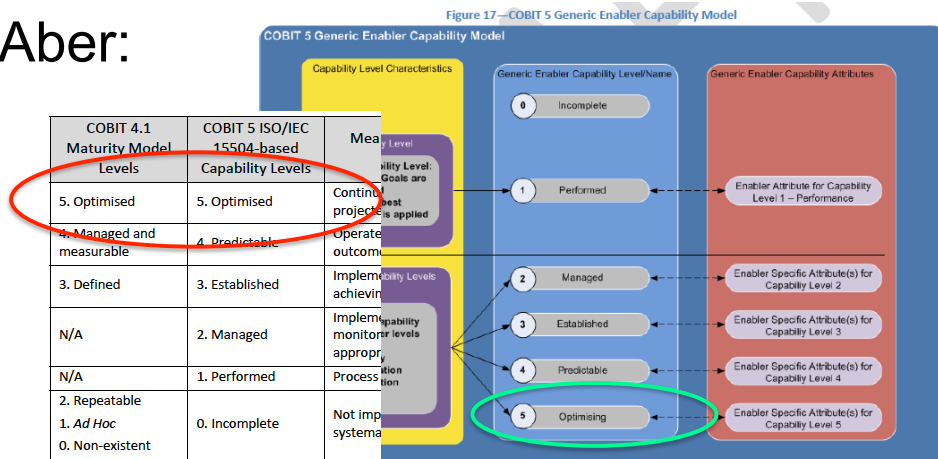
COBIT 5.0 Update

- Ziel: Integration der ISACA-Modelle
 - COBIT, Val IT, Risk IT, BMIS, ITAF
 - Anpassung an externe Modelle
 - ITIL, ISO-Standards
 - Referenzmodell
 - 36 Prozesse in 5 Domänen
 - Umsetzungsleitfaden neu
 - ISO 15504-basiertes Reifegrad-Beurteilungsschema

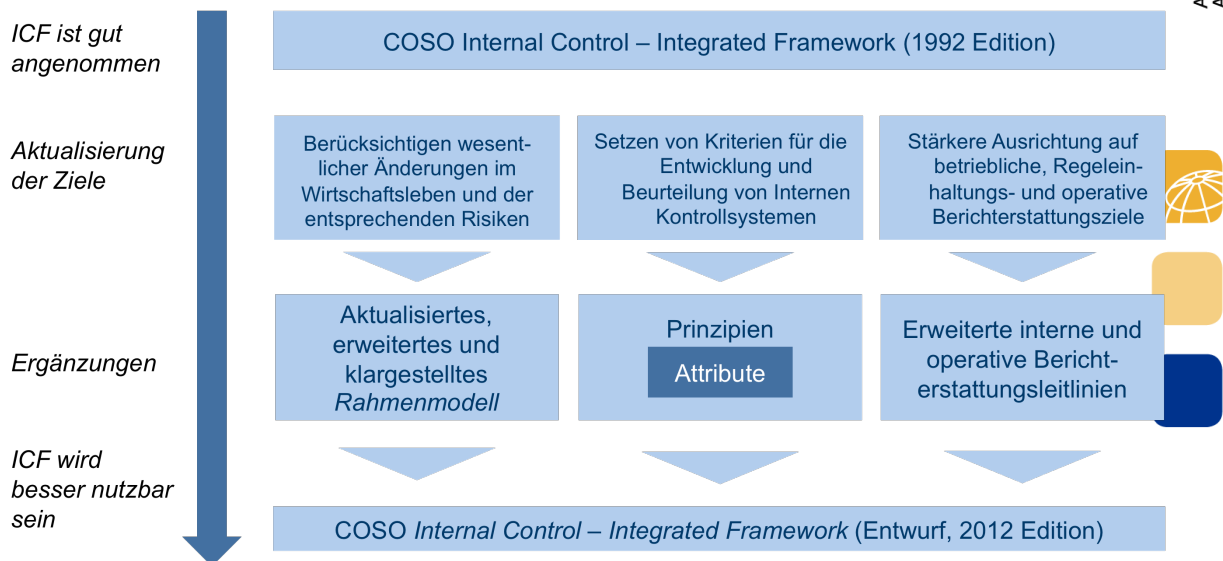


Erfolgreiche Facharbeit: Methodische Grundlagen vereinheitlichen

- COBIT CMM
 - Basis COBIT 4.1: CMMI
 - Basis COBIT 5: ISO/IEC 15504
- Aber:



COSO Internal Control Framework (ICF) Update



COSO ICF Update: Was bleibt, was ändert sich

Erfahrene Leser werden im aktualisierten, auf bewährten Konzepten des Vorgängers aufbauenden *Rahmenmodell* viele bekannte Elemente erkennen ...

Was bleibt ...

1. Definition der Internen Kontrolle
2. Fünf Elemente der Internen Kontrolle
3. Die grundlegenden Kriterien zur Beurteilung der Funktionsfähigkeit von Internen Kontrollsystemen
4. Das Zugrundelegen von Ermessen bei der Beurteilung der Funktionsfähigkeit von Internen Kontrollsystemen



Was sich ändert ...

1. Niederlegen von allgemein anwendbaren Prinzipien zur Entwicklung und Beurteilung der Funktionsfähigkeit von Internen Kontrollsystemen
2. Erweiterung der Zieldimension Finanzberichterstattung um interne und externe, finanzielle und operative Berichterstattungsziele abzudecken
3. Verstärkte Ausrichtung auf Betrieb, Regeleinhaltung und operative Berichterstattung aus Anlass von Anwenderfeedbacks



Zusammenfassung der Änderungen

Veränderungen im Wirtschaftssystem ... treiben die Aktualisierung des Rahmenmodells.

Erwartungen an die Unternehmensüberwachung

Globalisierung von Märkten und Unternehmen

Veränderte Geschäftsmodelle

Anforderungen und Komplexität von Regeln, Vorschriften und Standards

Erwartungen hinsichtlich Fachkompetenz und Verantwortungsübernahme

Nutzung von und Vertrauen in technische Systeme

Erwartungen bezüglich Verhinderung und Aufdeckung doloser Handlungen



Aktualisierter COSO-Würfel

COSO ICF II: Abbildung der 17 Prinzipien des ursprünglichen Rahmenmodells

Kontrollumfeld	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lebt Verpflichtung auf Integrität und ethischen Werte 2. Übt Überwachungsverantwortung aus 3. Legt Struktur, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten fest 4. Lebt Verpflichtung zu Sachkompetenz 5. Setzt Verantwortungsübernahme durch
Risikobeurteilung	<ol style="list-style-type: none"> 6. Setzt ausschlaggebende Ziele fest 7. Erkennt und analysiert Risiken 8. Beurteilt Risiko doloser Handlungen 9. Erkennt und analysiert wesentliche Veränderungen
Kontrollaktivitäten	<ol style="list-style-type: none"> 10. Wählt und entwickelt Kontrollaktivitäten 11. Wählt und entwickelt allgemeine IT-Kontrollen 12. Setzt durch Vorschriften und Verfahren um
Information & Kommunikation	<ol style="list-style-type: none"> 13. Nutzt wesentliche Informationen 14. Kommuniziert intern 15. Kommuniziert extern
Überwachungsaktivitäten	<ol style="list-style-type: none"> 16. Führt laufende und/oder gezielte Beurteilungen durch 17. Beurteilt und kommuniziert Schwachstellen



Guidance on Internal Control over External Financial Reporting (ICEFR) - Published Financial Statements

- Leitlinien zur Internen Kontrolle über die externe Finanzberichterstattung (ICEFR) - veröffentlichte Finanzberichterstattung
 - Zusatzdokument zum aktualisierten COSO ICF
 - Hilfestellung bezüglich dieses Aspekts des COSO-Berichterstattungsziels
 - Methoden und Beispiele für Gestaltung und Umsetzung von ICEFR
 - Kein Ersatz oder Abänderung des aktualisierten COSO ICF



Nationales: Österreichischer CG-Kodex i.d.F. vom Jänner 2012

- Gilt für GJ beginnend nach 31.12.2011
- Ausgewogene Zusammensetzung des Aufsichtsrats (AR) unterstrichen
- Wechsel vom Vorstand (VO) in den AR eingeschränkt
- Jährliche Berichtspflicht des Vorstands zur Korruptionsbekämpfung
- (Konzern-) Abschluss nach ISA
- Erweiterte Unabhängigkeits- und Qualifikationsanforderungen an den Abschlussprüfer (AP)
- Stärkung Zusammenarbeit AR, Prüfungsausschuss (PA) und AP



Nutzen, Stärken und Schwächen

- Wichtiges Arbeitsinstrument
 - Gemeinsame Rahmenmodelle
 - Methodenpool
 - Gemeinsame Sprache
- Inkonsistenzen und Widersprüche
 - Begriffe, Inhalte und Darstellung
- Breite und Tiefe uneinheitlich
- Entstehung, Pflege, Legitimierung
- Divergierende Umsetzung



Ausblick

- Rahmenbedingungen
 - Vielschichtig und vielseitig
 - Optimierungspotential bleibt
 - Durchaus beeinflussbar
- Was kann ich selbst beitragen?
 - Offenlegungsphasen nutzen
 - Auf konkrete Widersprüche hinweisen
 - Gezielte, umsetzbare Vorschläge machen
 - Meinungsbilder einbeziehen/nutzen



Fragen? Anregungen?

- Vielen Dank!

	Dr. Ulrich Hahn Dipl.-Wirtsch.-Ing., CISA, CIA
Merianstrasse 27 D- 60316 Frankfurt/Main Germany	DE +49 69 48 00 87 01 AT +43 664 510 99 59 mob +49 177 890 16 92
Frankfurt/Main · Geneva · Vienna	u.hahn@audit-line.net www.audit-line.net

